Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich,

Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen,

Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (2001)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schauplatz nachrichten

BSV Spitex-Statistik 1999

Ende April ist die Spitex-Statistik 1999 des Bundesamts für Sozialversicherung (BSV) erschienen. Die Unterschiede zwischen der Statistik 1998 und 1999 seien recht gering, schreiben die Autoren.

FI In der Schweiz sind 1999 rund 800 Mio. Franken für Spitex-Dienstleistungen aufgewendet worden, was rund 2% der Kosten im Gesundheitswesen entspricht. 27 500 Personen mit umgerechnet 9500 Vollzeitstellen widmeten sich in über 800 Organisationen (davon 741 privatrechtlich organisierte gemeinnützige Vereine) der Pflege und Betreuung von rund 200 000 Klientinnen und Klienten (wovon 143 000 Frauen). Von diesen standen gut 70 Prozent im AHV-Rentenalter. Die aufgewendeten Stunden wurden zu 56 Prozent für hauswirtschaftliche Dienstleistungen und zu 44 Prozent für pflegerische Dienstleistungen eingesetzt.

Sie finden die Statistik im Internet unter www.bsv.admin.ch/statistik/details/d/index.htm.

Sie kann bestellt werden bei: Bundesamt für Sozialversicherung, Sektion Statistik, Gruppe IV, Effingerstrasse 39, 3003 Bern (Bestellnummer: 01.156 d)

Zentralschweizer Spitex-Tag

FI Am vergangenen 12. Mai, dem internationalen Tag der Pflegenden, fand erstmals der Zentralschweizer Tag der Hilfe und Pflege zu Hause statt. Organisiert wurde er von den Spitex-Kantonalverbänden LU, NW, OW, SZ, UR und ZG, wir berichteten im «schauplatz spitex» Nr. 2. Wie uns der Spitexverband Schweiz informiert, beantwortete neben Standaktionen und Informationsveranstaltungen der einzelnen Basisorganisationen eine Spitex-Hotline telefonische Anfragen. Die Bäckereien in den Kantonen Luzern und Uri verkauften ein spezielles Spitex-Brot, selbstverständlich eingepackt in Brotpapier mit dem Spitex-Logo. Im Kanton Luzern wurde den eidgenössischen und kantonalen Parlamentarier/innen, den Regierungsrät/innen sowie den Krankenkassen Spitex-Brötchen mit Logo-Verzierung abgegeben, eingewickelt in ein Spruchband mit dem Slogan: «Spitex und Brot – beide gehören zur Grundversorgung».

